



An
Herrn Landrat Sievers
Kreistag Ravensburg

88212 Ravensburg



**Fraktion im Kreistag
des Landkreises Ravensburg**

Liv Pfluger, Fraktionsvorsitzende

Ravensburg, 26.11.2019

Die Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen beantragt, die Stelle der Flüchtlingsbeauftragten/ Integrationsbeauftragten zu entfristen. Die Stelle ist befristet und läuft am 29.02.2019 aus

Begründung:

Kernaufgabe von Frau Militz ist die Funktion als zentrale Anlaufstelle für die ehrenamtlichen Helferkreise in der Flüchtlingsarbeit. Sie berät, erstellt den Newsletter mit vielen Informationen für die bürgerschaftlich Engagierten, organisiert Supervisionsangebote bei Konflikten in Helferkreisen, regelmäßige kreisweite Vernetzungstreffen, Informations- und Fortbildungsveranstaltungen, einen jährlichen Dankeschön -Tag und wickelt die finanzielle Förderung ab

Die Anzahl der bürgerschaftlich Engagierten in den Helferkreisen geht kontinuierlich zurück, obwohl noch viel Handlungsbedarf in Bezug auf Integration besteht. Deshalb ist es umso wichtiger, durch eine professionelle Begleitung zu unterstützen und die Impulse der Helferkreise weiterzutragen. Beim letzten Vernetzungstreffen wurde z. B. das Augenmerk auf Mütter mit kleinen Kindern gelegt, die bislang keinen Sprachkurs besuchen. Es wurde angeregt, niederschwellige Sprachangebote mit Kinderbetreuung zu schaffen.

Außerdem ist Frau Militz in die Netzwerkarbeit mit vielen Stellen eingebunden (Agentur für Arbeit, Jobcenter, Regionales Bildungsbüro, Zusammenarbeit mit anderen Landkreisen und Hauptamtlichen in den Kommunen).

Das Dreierteam im Amt für Migration (Fr. Winkler mit 0,35, Fr. Abele mit 0,5 und Fr. Militz mit 1,0) organisiert die Fortbildungen für Sprach- und Kulturmittler, entwickelt sie weiter und bearbeitet viele wichtigen Integrationsthemen, auch die Weiterentwicklung des Integrationskonzepts. Da in einigen Kommunen die Stellen der Integrationsbeauftragten nicht weitergeführt werden, ist es umso wichtiger, die Stelle im Landkreis als zentrale Anlaufstelle zu behalten. Sonst könnten viele geplante Maßnahmen nicht oder nicht in der nötigen Qualität durchgeführt werden.

Die Landesförderung von 30% der Personalkosten soll im Jahr 2021 verstetigt werden.

Für die Kreistagsfraktion der Grünen

Liv Pfluger
Fraktionsvorsitzende

Hildegard Fiegel-Hertrampf
Kreisrätin